

Wir sorgen für Sicherheit und erhalten die Freiheit



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Thomas Dyhr (Brandenburg LV)

Änderungsantrag zu FH-SF-01

Von Zeile 51 bis 54:

wachsende Zahl der Wohnungseinbrüche vielen Menschen Sorge. Wir setzen auf mehr Unterstützung zur Einbruchsprävention. ~~Und wir brauchen eine zielgerichtete, länderübergreifende Polizeizusammenarbeit, um die gegenwärtige Gefahr abzubauen und auf künftige Bedrohungen flexibler als durch Gesetzesänderungen reagieren zu können.~~ Das erreichen wir durch Ausweitung der entsprechenden KfW-Förderprogramme.

Begründung

A.) Die zielgerichtete und länderübergreifende Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Einbruchs ist Sache der Länder und hat deswegen aus genanntem Grund in einem Bundestagswahlprogramm nichts verloren.

B.) Die KfW-Förderprogramme zur Einbruchsprävention auszuweiten ist jedoch eine sinnvolle Maßnahme auf der Bundesebene, die nicht in Grundrechte eingreift. Deswegen gehören die hier rein.

Unterstützer*innen

Kerstin Dehne (München KV); Stefan Brandes (Oder-Spree KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Dieter Flohr (Fürth-Land KV); Gerhard Klünder (Warendorf KV); Andrea Münnekehoff (Oberberg KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Leo Neydek (Rhein-Lahn KV); Werner Weindorf (München KV); Andreas Knoblauch (Salzgitter KV); Simon Lissner (Limburg-Weilburg KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Ulf Dunkel (Cloppenburg KV); Ali-Onur Firat (Berlin-Neukölln KV); Ingrid Ochse (Berlin-Mitte KV); Sascha Maier (Uckermark KV); Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV)